

## **Antwort**

### **der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Sevim Dağdelen, Jan Korte, Ulla Jelpke, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.  
– Drucksache 17/946 –**

### **Auswirkungen der neuen Sprachanforderungen beim Ehegattennachzug – Bilanz für das Jahr 2009**

#### Vorbemerkung der Fragesteller

Die Bestehensquoten bei Sprachprüfungen im Ausland im Rahmen des Ehegattennachzugs sind rückläufig: Nur 64 Prozent aller Prüfungsteilnehmenden weltweit, und damit 2 Prozent weniger als 2008, bestanden im 1. Halbjahr 2009 den Deutschtest, der seit August 2007 Voraussetzung für den Ehegattennachzug ist (vgl. Bundestagsdrucksache 17/194, Antwort zu Frage 4).

Die offiziellen Zahlen zu Bestehensquoten bei Sprachtests im Ausland vermitteln sogar noch ein geschöntes Bild der Wirklichkeit, denn es wird nicht erfasst, wie viele Versuche die Betroffenen unternehmen mussten, um den Sprachtest bestehen zu können. Die Quoten der erstmaligen Prüfungsteilnahme werden nicht gesondert erfasst. Die Bundesregierung ist auch nicht dazu bereit, in absehbarer Zeit realistischere Zahlen zu ermitteln, denn die notwendigen Voraussetzungen hierfür zu schaffen benötigt angeblich „mehrere Jahre“ (vgl. ebd., Antworten zu den Fragen 5 und 6). Deshalb kann nur geschätzt werden, dass vermutlich nur etwa die Hälfte aller nachzugswilligen Ehegatten die Hürde des Sprachtests im ersten Anlauf schafft. Die Bestehensquoten sind zudem noch einmal schlechter, wenn Betroffene keinen Zugang zu einem Sprachkurs eines Goethe-Instituts haben oder sich einen solchen Kurs nicht leisten können – und das ist bei etwa 80 Prozent der Betroffenen der Fall (vgl. ebd., Antwort zu Frage 4). In zahlreichen Ländern sind die Quoten aufgrund länderspezifischer und sprachlicher Besonderheiten noch einmal wesentlich schlechter.

Damit ist offenkundig, dass in der Praxis das Grundrecht auf Familienzusammenleben vielfach verletzt wird, denn die Eheleute müssen zwangsweise voneinander getrennt leben, solange das Deutschzertifikat nicht vorliegt. Die hohen Misserfolgsquoten sind ein Beleg dafür, dass der notwendige Spracherwerb im Ausland vielfach nicht innerhalb eines kurzen Zeitraums, etwa innerhalb von drei Monaten, erfolgen kann, wie z. B. die Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration Dr. Maria Böhmer im Bundestag suggerierte (Plenarprotokoll 16/144, S. 15188).

Dass die Sprachprüfungen im Ausland geeignet sein sollen, Zwangsverheiraten zu verhindern oder eine Integration in Deutschland zu erleichtern, kann die Bundesregierung nicht einmal ansatzweise nachvollziehbar begründen (vgl. ebd., Antworten zu den Fragen 14 ff.).

### Vorbemerkung der Bundesregierung

Die Bundesregierung weist die in der Vorbemerkung der Fragesteller aufgestellte Behauptung einer Verletzung des Grundrechts aus Artikel 6 des Grundgesetzes (GG) zurück. Im Jahr 2009 haben 64 Prozent der Antragsteller die Sprachprüfung „Start Deutsch 1“ bestanden. Dabei ist in Rechnung zu stellen, dass erfolglose Prüfungsteilnehmer sich oftmals auf die Prüfung nicht vorbereitet haben. Dies wird durch die höhere Bestehensquote von 72 Prozent bei vorheriger Sprachkursbeteiligung am Goethe-Institut belegt. Erfolgreichen Prüfungsteilnehmern steht die Möglichkeit einer Wiederholung der Sprachprüfung offen. Die Bestehensquote unter Einschluss von Wiederholungsprüfungen liegt im Ergebnis höher. Die Behauptung der Fragesteller, dass der Spracherwerb in vielen Fällen nicht innerhalb von drei Monaten möglich sei, findet im erhobenen Zahlenmaterial keine Grundlage. Gleiches gilt für ihre Vermutung, nur die Hälfte der Prüfungsteilnehmer bestünden die Prüfung im ersten Anlauf. Für die Prüfungsteilnehmer beim Goethe-Institut werden sich Erkenntnisse hierzu erst mit der vom Goethe-Institut derzeit entwickelten Kurs- und Prüfungsverwaltungssoftware gewinnen lassen, die eine differenzierte Darstellung der Bestehensquoten bei erstmaliger bzw. wiederholter Teilnahme ermöglichen wird. Schließlich lässt sich aus der Quote der externen Prüfungsteilnehmer nicht schließen, dass es diesen Personen am Zugang oder an finanziellen Mitteln für eine Teilnahme an einem vom Goethe-Institut angebotenen Sprachkurs gefehlt hätte. Die Art des Erwerbs der Sprachkenntnisse ist den Prüfungsteilnehmern freigestellt.

1. Wie viele Visa zum Ehegattennachzug wurden im vierten Quartal und im Gesamtjahr 2009 erteilt (bitte auch die jeweiligen Vergleichswerte für 2008 und den prozentualen Rückgang oder Anstieg benennen)?

Im vierten Quartal 2009 wurden weltweit 8 289 (viertes Quartal 2008: 8 093) Visa zum Ehegattennachzug erteilt. Im Jahr 2009 wurden weltweit insgesamt 33 194 (2008: 30 767) Visa zum Ehegattennachzug erteilt. Dies bedeutet einen Anstieg um ca. 2,42 Prozent im vierten Quartal 2009 bzw. 7,89 Prozent im Gesamtjahr 2009 gegenüber den jeweiligen Vorjahreszeiträumen.

- a) Wie lauten die entsprechenden Angaben zu den 15 stärksten Herkunftsländern, differenziert nach Ländern (bitte auch die Summe aller 15 Länder nennen)?
- b) Wie lauten die entsprechenden Angaben zu den 15 stärksten Herkunftsländern, differenziert nach Zuzug zu Deutschen/Nichtdeutschen/Ehefrauen/Ehemännern?

Die Angaben zu den Fragen 1a und 1b sind in der Anlage dargestellt.

2. Wie lautet die gesonderte Statistik des Auswärtigen Amtes zum Sprachnachweis beim Ehegattennachzug für die zehn Hauptherkunftsländer (vgl. Anlage 2 auf Bundestagsdrucksache 16/12979) für das 4. Quartal und das Gesamtjahr 2009 (bitte auch die Vergleichswerte für 2008 benennen)?

Die Angaben sind in der Anlage dargestellt.

3. Wie hoch war der Anteil der externen Prüfungsteilnehmenden bei Sprachprüfungen der Goethe-Institute „Start Deutsch 1“ bzw. anderen Anbietern im Jahr 2009, gemessen an der Gesamtzahl der Prüflinge weltweit (bitte zusätzlich die jeweiligen Quoten der 15 wichtigsten Herkunftsländer und der jeweils zehn Länder mit den höchsten und niedrigsten Quoten einzeln angeben)?

Der Anteil der externen Prüfungsteilnehmenden bei den Sprachprüfungen „Start Deutsch 1“ in den Goethe-Instituten im Rahmen des Ehegattennachzugs im Jahr 2009 betrug 73 Prozent. Die weiteren Angaben sind in der Anlage dargestellt.

4. Wie hoch waren die Bestehensquoten bei Sprachprüfungen „Start Deutsch 1“ der Goethe-Institute bzw. anderen Sprachtests (z. B. „TestDaF“) im Ausland im Jahr 2009 (bitte nach externen und internen Prüfungsteilnehmenden und der Gesamtzahl differenziert angeben sowie absolute und relative Zahlen nennen und diese Quoten bitte zusätzlich noch einmal für die 15 Hauptherkunftsländer und die jeweils zehn Länder mit höchsten und niedrigsten Quoten angeben sowie insgesamt gegebenenfalls auch nach Testanbietern differenzieren)?

Die Bestehensquoten bei den Sprachprüfungen „Start Deutsch 1“ in den Goethe-Instituten im Rahmen des Ehegattennachzugs lagen im Jahr 2009 insgesamt bei 64 Prozent (60 Prozent bei externen Prüfungsteilnehmern; 72 Prozent bei Prüfungsteilnehmern, die zuvor einen Sprachkurs an einem Goethe-Institut absolviert hatten). Die weiteren Angaben sind in der Anlage dargestellt.

5. Was sind die Kerninhalte des im Mai 2009 zusammengestellten und spätestens Ende 2009 fertig gestellten, damals aber noch in der Ressortabstimmung befindlichen Berichtsentwurfs zur Evaluierung der Umsetzung der Sprachnachweise (vgl. auch Bundestagsdrucksache 17/194, Antwort zu Frage 7), in welcher Form wird dieser Bericht wann und wo veröffentlicht oder den Abgeordneten des Bundestages zur Kenntnis gegeben, welche Schlussfolgerungen zieht die Bundesregierung hieraus, und falls immer noch kein Evaluierungsbericht vorliegen sollte, was sind die Gründe hierfür angesichts des auch im Koalitionsvertrag vereinbarten „zügigen“ Abschlusses dieser Prüfung?

Der Evaluierungsbericht ist noch nicht fertig gestellt. Zur Erläuterung wird auf die Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 7, 7a und 7c der Kleinen Anfrage der Fraktion DIE LINKE. vom 11. Dezember 2009 (Bundestagsdrucksache 17/194) verwiesen.

6. Wieso ist es den Goethe-Instituten möglich, die Zahlen der Prüfungsteilnehmenden, differenziert nach externen und internen Teilnehmenden, sowie die dazugehörigen Quoten der erfolgreichen Teilnahme zu erfassen und zu übermitteln, nicht aber den Anteil der erstmalig Teilnehmenden und deren Erfolgsquoten (Nachfrage zu Bundestagsdrucksache 17/194, Frage 5)?

Das Goethe-Institut erfasst jeden Prüfungsteilnehmenden einzeln an dem Institut, an dem er sich zur Prüfung anmeldet. Die Datenstruktur der derzeit verwendeten Verwaltungssoftware ermöglicht dabei nicht, den Bezug zu eventuellen früheren Anmeldungen desselben Prüfungsteilnehmenden am gleichen Institut zweifelsfrei herzustellen. Ebenso kann kein Bezug zu früheren Anmeldungen an anderen Prüfungszentren hergestellt werden.

Wie bereits in der Antwort der Bundesregierung zu Frage 5 der Kleinen Anfrage der Fraktion DIE LINKE. vom 11. Dezember 2009 (Bundestagsdrucksache 17/194) dargestellt, ist das Goethe-Institut dabei, eine neue Kurs- und Prüfungsverwaltungssoftware einzuführen, deren vollständiger Einsatz an allen Auslandsinstituten jedoch erst in zwei bis drei Jahren zu erwarten ist.

7. Wie viele Aufenthaltskarten an drittstaatsangehörige Familienangehörige von Unionsbürgerinnen und Unionsbürgern wurden im vierten Quartal und im Gesamtjahr 2009 erteilt (bitte die Zahlen bezüglich der zehn wichtigsten Herkunftsländer gesondert ausweisen)?

Zum 31. Dezember 2009 war der Aufenthalt von 4 811 Personen mit einer im Jahr 2009 erteilten Aufenthaltskarte im Ausländerzentralregister erfasst. Darunter waren 1 264 Personen mit einem Erteilungsdatum im vierten Quartal 2009. Die Hauptherkunftsstaaten im Gesamtjahr 2009 waren: Föderative Republik Brasilien mit 434 (102) Erteilungen, Republik Türkei mit 312 (74), Vereinigte Staaten von Amerika mit 274 (72), Russische Föderation mit 212 (51), Königreich Marokko mit 211 (55), Schweizerische Eidgenossenschaft mit 187 (47), Ukraine mit 169 (52), Republik Indien mit 124 (31), Republik Serbien mit 119 (39) und Volksrepublik China mit 115 (24) Erteilungen (in Klammern: Erteilung im vierten Quartal 2009).

8. Ist die Bundesregierung der Auffassung, dass Personen, die einen 600- bis 1 200-stündigen Integrationskurs besucht haben, in einer relevanten Größenordnung nicht einmal über Sprachkenntnisse des Niveaus A1 GER verfügen (bitte begründen)?

Wenn ja, was sagt dies über die Qualität des Sprachunterrichts in Integrationskursen aus?

Wenn nein, mit welchen Argumenten hält die Bundesregierung an ihrem Argument (z. B. in der Gesetzesbegründung) fest, die Regelung der Sprachnachweise im Ausland sei deshalb erforderlich, weil nur sie garantiere, dass die Betroffenen tatsächlich über einfache Sprachkenntnisse verfügen, während die – mit Mitteln des Verwaltungszwangs durchsetzbare – Teilnahme an Integrationskursen in Deutschland ein solches Sprachniveau nicht garantiere (bitte ausführen)?

Seit dem 1. Juli 2009 wird in den Integrationskursen die neu entwickelte skalierte Sprachprüfung „Deutsch-Test für Zuwanderer“ (DTZ) als abschließende Sprachprüfung angewandt, die das Sprachniveau B1 oder A2 bescheinigt. Sprachkompetenzen unterhalb der Kompetenzstufe A2 im Rahmen der Abschlussprüfung werden nicht näher differenziert. Aussagen über das Nichterreichen der Kompetenzstufe A1 können daher nicht getroffen werden. Im Übrigen wird auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 16 der Kleinen Anfrage der Fraktion DIE LINKE. vom 11. Dezember 2009 (Bundestagsdrucksache 17/194) hingewiesen.

9. Inwieweit ist der Bundesregierung der Bericht der „Hürriyet“ vom 21. Februar 2010 über eine Frau bekannt, die an einem Sprachkurs teilgenommen und den Sprachtest bestanden habe, aber dennoch von der deutschen Auslandsvertretung wegen angeblich mangelnder Sprachkenntnisse kein Visum erteilt bekommen habe, und wie schätzt sie den Vorgang ein?

Der Bundesregierung ist ein entsprechender Bericht der „Hürriyet“ vom 22. Februar 2010 bekannt. Aus datenschutzrechtlichen Gründen kann sie ohne Einverständnis der Betroffenen zu Einzelheiten des Falles keine Stellung nehmen.

- a) In welchem Umfang, in welchen Fallkonstellationen und wie überprüfen deutsche Auslandsvertretungen generell, aber insbesondere auch in der Türkei, deutsche Sprachkenntnisse im Rahmen des Ehegattennachzugs in Fällen, in denen das geforderte Sprachzertifikat eigentlich vorliegt, und was sind die Gründe hierfür?

Im Visumverfahren sind die vorgelegten Sprachnachweise von der Auslandsvertretung wie sonstige antragsbegründende Unterlagen auf Echtheit und inhaltliche Richtigkeit zu prüfen. Zur Überprüfung der Echtheit übermitteln die Prüfungsanbieter den Auslandsvertretungen Listen der Prüfungsteilnehmer, die die Sprachprüfung zu Visumzwecken bestanden haben, sofern diese ihr Einverständnis mit der Datenübermittlung erklärt haben. Darüber hinaus werden die Antragsteller am Schalter durchgängig in einfacher Weise auf Deutsch angesprochen. Sollten sich hierbei erhebliche Zweifel an der inhaltlichen Richtigkeit des vorgelegten Sprachzeugnisses ergeben, überprüft die Visastelle das im Zeugnis ausgewiesene Sprachvermögen in einem einfachen Gespräch auf Deutsch. Sollten die Zweifel dabei nicht ausgeräumt werden, wird die örtliche Niederlassung des Prüfungsanbieters um Stellungnahme gebeten. Diese Stellungnahme ist für die weitere Visumbearbeitung maßgeblich. Dieses Verfahren berücksichtigt sowohl die ausschließliche Entscheidungszuständigkeit der Auslandsvertretung im Visumverfahren als auch die sprachfachliche Expertise des jeweiligen Prüfungsanbieters, dessen Sprachzeugnisse für das Visumverfahren anerkanntsfähig sind.

- b) In wie vielen Fällen wurde ein Visum zur Familienzusammenführung wegen mangelnder Sprachkenntnisse versagt, obwohl das geforderte Sprachzertifikat vorlag, und wenn keine genauen Zahlen hierzu vorliegen, welche ungefähre quantitative Bedeutung haben solche Fälle?

Es wird auf die Antwort zu Frage 9a verwiesen.

10. Inwieweit ist der Bundesregierung der Vorschlag des für „Auslandstürken“ zuständigen türkischen Ministers, Faruk Celik, bekannt, die deutsche Sprache solle in Deutschland gelernt werden und wenn sich die Betroffenen nach acht bis zehn Monaten die erforderlichen Sprachkenntnisse nicht angeeignet haben sollten, würde die Türkei den Rückflug bezahlen, wie mehrere türkische Tageszeitungen am 22. Februar 2010 berichteten, und inwieweit hält die Bundesregierung diesen Vorschlag für diskussionswürdig?

Die Bundesregierung sieht keine Veranlassung, dem Deutschen Bundestag aufgrund des zitierten Vorschlags eine Änderung des Aufenthaltsgesetzes vorzuschlagen.

Anlage zur Antwort der Bundesregierung

Zu Frage 1a

| Land                   | 4.Quartal<br>2008 | Gesamt<br>2008 | 4. Quartal<br>2009 | Gesamt<br>2009 | Differenz<br>4.Quartal in<br>absoluten<br>Zahlen | Differenz<br>Gesamt in<br>absoluten<br>Zahlen |
|------------------------|-------------------|----------------|--------------------|----------------|--|---|
| Türkei                 | 1700              | 6.886          | 1.622              | 6.905          | -78  | 19  |
| Kosovo                 | 794               | 2.688          | 693                | 2.849          | -101   | 161   |
| Russische Föderation   | 547               | 2.017          | 635                | 2.157          | 88   | 140   |
| Indien                 | 393               | 1.638          | 380                | 1.765          | -13  | 127   |
| Syrien                 | 221               | 671            | 487                | 1.498          | 266  | 827   |
| Marokko                | 338               | 1.289          | 393                | 1.413          | 55   | 124   |
| Thailand               | 354               | 1.332          | 338                | 1.325          | -16  | -7  |
| China                  | 263               | 922            | 258                | 1.086          | -5   | 164   |
| Ukraine                | 254               | 924            | 244                | 928            | -10  | 4   |
| Pakistan               | 147               | 594            | 177                | 763            | 30   | 169   |
| Bosnien u. Herzegowina | 206               | 819            | 203                | 747            | -3   | -72   |
| Serbien                | 214               | 871            | 158                | 714            | -56  | -157  |
| Tunesien               | 209               | 653            | 161                | 702            | -48  | 49  |
| EJR Mazedonien         | 147               | 577            | 129                | 609            | -18  | 32  |
| Philippinen            | 147               | 564            | 141                | 544            | -6   | -20   |
| <b>Gesamt</b>          | <b>5.934</b>      | <b>22.445</b>  | <b>6.019</b>       | <b>24.005</b>  | <b>85</b>  | <b>1.560</b>                                  |

Zu Frage 1b

| Land                          | ausländische Ehefrau zu deutschem Ehemann |              |              |              | ausländischer Ehemann zu deutscher Ehefrau |              |              |              | ausländische Ehefrau zu ausländischem Ehemann |              |              |              | ausländischer Ehemann zu ausländischer Ehefrau |              |            |              |
|-------------------------------|---|--------------|--------------|--------------|--|--------------|--------------|--------------|---|--------------|--------------|--------------|--|--------------|------------|--------------|
|                               | IV/2008                                   | 2008         | IV/2009      | 2009         | IV/2008                                    | 2008         | IV/2009      | 2009         | IV/2008                                       | 2008         | IV/2009      | 2009         | IV/2008  | 2008         | IV/2009    | 2009         |
| <b>Türkei</b>                 | 307                                       | 1.339        | 310          | 1.307        | 521  | 2.043        | 502          | 2.095        | 641   | 2.497        | 564          | 2.452        | 231  | 1.007        | 246        | 1.051        |
| <b>Kosovo</b>                 | 107                                       | 374          | 87           | 436          | 127  | 488          | 109          | 402          | 441   | 1.363        | 380          | 1.610        | 119  | 463          | 117        | 401          |
| <b>Russische Föderation</b>   | 386                                       | 1.405        | 459          | 1.581        | 75   | 306          | 69           | 253          | 79  | 273          | 93           | 291          | 7  | 33           | 14         | 32           |
| <b>Indien</b>                 | 34  | 140          | 26           | 143          | 13   | 67           | 15           | 89           | 335   | 1.391        | 332          | 1.499        | 11   | 40           | 7          | 34           |
| <b>Thailand</b>               | 345                                       | 1.296        | 333          | 1.281        | 1  | 5            | 0            | 1            | 6   | 25           | 4            | 36           | 2  | 6            | 1          | 7            |
| <b>Marokko</b>                | 153                                       | 550          | 167          | 625          | 86   | 415          | 113          | 403          | 83  | 257          | 86           | 299          | 16   | 67           | 27         | 86           |
| <b>Ukraine</b>                | 189                                       | 687          | 170          | 679          | 18   | 71           | 19           | 66           | 37  | 133          | 48           | 157          | 10   | 33           | 7          | 26           |
| <b>China</b>                  | 108                                       | 343          | 125          | 508          | 2  | 19           | 5            | 30           | 124   | 451          | 113          | 471          | 29   | 109          | 15         | 77           |
| <b>Serbien</b>                | 30  | 114          | 16           | 87           | 32   | 119          | 33           | 90           | 105   | 432          | 81           | 383          | 47   | 206          | 28         | 154          |
| <b>Bosnien u. Herzegowina</b> | 26  | 99           | 32           | 94           | 17   | 95           | 22           | 69           | 120   | 453          | 99           | 397          | 43   | 172          | 50         | 187          |
| <b>Syrien</b>                 | 26  | 140          | 58           | 175          | 11   | 52           | 17           | 71           | 181   | 443          | 390          | 1.216        | 3  | 36           | 22         | 36           |
| <b>Tunesien</b>               | 54  | 184          | 47           | 221          | 116  | 363          | 86           | 363          | 36  | 96           | 25           | 106          | 3  | 10           | 3          | 12           |
| <b>Pakistan</b>               | 48  | 199          | 60           | 270          | 32   | 116          | 30           | 147          | 60  | 243          | 81           | 312          | 7  | 36           | 6          | 34           |
| <b>EJR Mazedonien</b>         | 12  | 75           | 15           | 81           | 15   | 68           | 17           | 81           | 86  | 327          | 71           | 336          | 34   | 107          | 26         | 111          |
| <b>Philippinen</b>            | 133                                       | 501          | 135          | 512          | 4  | 22           | 1            | 13           | 9   | 36           | 5            | 16           | 1  | 5            | 0          | 3            |
| <b>Gesamt</b>                 | <b>1.958</b>                              | <b>7.446</b> | <b>2.040</b> | <b>8.000</b> | <b>1.070</b>                               | <b>4.249</b> | <b>1.038</b> | <b>4.173</b> | <b>2.343</b>                                  | <b>8.420</b> | <b>2.372</b> | <b>9.581</b> | <b>563</b>                                     | <b>2.330</b> | <b>569</b> | <b>2.251</b> |

Zu Frage 2

| Länder                            | Auslands-<br>Vertretungen | beantragte Visa zum<br>Ehegattennachzug |               |              |               | kein Sprachnachweis notwendig<br>gem. Ausnahmetatbestand |              |            |              | Offenkundigkeit |              |            |              | abgelehnt aufgrund<br>mangelnder Sprachkenntnisse |              |           |              |
|-----------------------------------|---------------------------|---|---------------|--------------|---------------|--|--------------|------------|--------------|-----------------|--------------|------------|--------------|---|--------------|-----------|--------------|
|                                   |                           | IV/2008                                 | 2008          | IV/2009      | 2009          | IV/2008  | 2008         | IV/2009    | 2009         | IV/2008         | 2008         | IV/2009    | 2009         | IV/2008   | 2008         | VI/2009   | 2009         |
| <b>China</b>                      | Chengdu                   | 12                                      | 46            | 14           | 58            | 7  | 21           | 5          | 17           | 0               | 4            | 0          | 5            | 0   | 0            | 0         | 0            |
|                                   | Hongkong                  | 2                                       | 4             | 7            | 23            | 0  | 2            | 1          | 13           | 1               | 1            | 6          | 9            | 0   | 0            | 0         | 0            |
|                                   | Kanton                    | 28                                      | 153           | 45           | 160           | 4  | 6            | 12         | 33           | 7               | 37           | 6          | 30           | 1   | 11           | 2         | 10           |
|                                   | Peking                    | 76                                      | 460           | 146          | 508           | 45   | 226          | 46         | 210          | 31              | 103          | 19         | 85           | 1   | 3            | 0         | 8            |
|                                   | Shanghai                  | 109                                     | 390           | 68           | 357           | 50   | 191          | 24         | 137          | 14              | 58           | 7          | 43           | 1   | 2            | 0         | 1            |
| <b>Türkei</b>                     | Ankara                    | 1.393                                   | 6.241         | 1.226        | 5.639         | 11   | 67           | 7          | 62           | 39              | 167          | 47         | 201          | 26  | 163          | 8         | 40           |
|                                   | Istanbul                  | 452                                     | 1.630         | 354          | 1.724         | 21   | 104          | 10         | 93           | 24              | 132          | 28         | 85           | 5   | 12           | 1         | 8            |
|                                   | izmir                     | 332                                     | 1.355         | 283          | 1.189         | 4  | 30           | 5          | 38           | 74              | 278          | 57         | 215          | 5   | 33           | 4         | 9            |
| <b>Russische<br/>Föderation</b>   | Jekaterinburg             | 26                                      | 152           | 70           | 268           | 4  | 9            | 4          | 10           | 0               | 12           | 6          | 25           | 1   | 1            | 0         | 0            |
|                                   | Kaliningrad               | 20                                      | 82            | 26           | 92            | 0  | 3            | 0          | 0            | 2               | 10           | 0          | 7            | 2   | 15           | 1         | 2            |
|                                   | Moskau                    | 315                                     | 1.144         | 295          | 1.246         | 37   | 109          | 31         | 130          | 64              | 261          | 38         | 202          | 0   | 10           | 2         | 4            |
|                                   | Nowosibirsk               | 131                                     | 562           | 141          | 418           | 3  | 11           | 1          | 8            | 2               | 26           | 0          | 8            | 16  | 62           | 2         | 13           |
|                                   | St. Petersburg            | 44                                      | 166           | 62           | 227           | 2  | 34           | 20         | 42           | 7               | 32           | 8          | 37           | 0   | 1            | 0         | 0            |
| <b>Indien</b>                     | Chennai                   | 203                                     | 940           | 255          | 885           | 164  | 664          | 147        | 563          | 0               | 2            | 0          | 12           | 0   | 10           | 14        | 73           |
|                                   | Kalkutta                  | 15                                      | 40            | 15           | 76            | 11   | 25           | 7          | 33           | 0               | 1            | 2          | 12           | 0   | 0            | 0         | 4            |
|                                   | Mumbai                    | 91                                      | 350           | 91           | 358           | 13   | 78           | 13         | 89           | 1               | 29           | 2          | 15           | 0   | 6            | 0         | 1            |
|                                   | New Delhi                 | 89                                      | 397           | 97           | 482           | 3  | 78           | 2          | 11           | 4               | 5            | 4          | 19           | 2   | 9            | 2         | 13           |
| <b>Thailand</b>                   | Bangkok                   | 368                                     | 1.234         | 338          | 1.429         | 7  | 54           | 2          | 29           | 5               | 40           | 2          | 9            | 0   | 2            | 1         | 8            |
| <b>Serbien</b>                    | Belgrad                   | 253                                     | 1.018         | 164          | 847           | 20   | 97           | 28         | 154          | 49              | 224          | 20         | 129          | 2   | 6            | 2         | 7            |
| <b>Kosovo</b>                     | Pristina                  | 1.100                                   | 3.397         | 870          | 3.520         | 1  | 2            | 1          | 1            | 80              | 413          | 60         | 300          | 22  | 80           | 15        | 60           |
| <b>Marokko</b>                    | Rabat                     | 261                                     | 1.564         | 393          | 1.888         | 30   | 102          | 1          | 28           | 13              | 127          | 6          | 60           | 6   | 16           | 1         | 17           |
| <b>Bosnien u.<br/>Herzegowina</b> | Sarajewo                  | 282                                     | 1.066         | 219          | 928           | 8  | 21           | 8          | 29           | 32              | 143          | 34         | 117          | 8   | 30           | 2         | 12           |
| <b>Tunesien</b>                   | Tunis                     | 263                                     | 993           | 273          | 1.016         | 16   | 40           | 8          | 39           | 44              | 136          | 4          | 81           | 5   | 23           | 5         | 23           |
| <b>Gesamt</b>                     |                           | <b>5.865</b>                            | <b>25.392</b> | <b>5.452</b> | <b>25.347</b> | <b>461</b>   | <b>3.982</b> | <b>383</b> | <b>3.778</b> | <b>493</b>      | <b>4.249</b> | <b>356</b> | <b>3.715</b> | <b>103</b>  | <b>2.503</b> | <b>62</b> | <b>2.322</b> |

**Zu den Fragen 3 und 4**

| <b>Start Deutsch 1-Prüfungsteilnehmende und Bestehensquoten im Rahmen des Ehegattennachzugs 2009 weltweit, Stand: 8. März 2010</b> |                       |                             |   |                                       |   |   |                                   |                                       |   |   |                                   |  |
|--|-----------------------|-----------------------------|---|---------------------------------------|---|---|-----------------------------------|---------------------------------------|---|---|-----------------------------------|--|
|  | <b>PTN<br/>gesamt</b> | <b>Bestanden<br/>gesamt</b> | <b>Bestehens-<br/>quote<br/>gesamt<br/>in Prozent</b> | <b>Interne<br/>PTN,<br/>bestanden</b> | <b>Interne<br/>PTN,<br/>nicht<br/>bestanden</b> | <b>Bestehens-<br/>quote<br/>intern<br/>in Prozent</b> | <b>Interne<br/>PTN<br/>gesamt</b> | <b>Externe<br/>PTN,<br/>bestanden</b> | <b>Externe<br/>PTN,<br/>nicht<br/>bestanden</b> | <b>Bestehens-<br/>quote<br/>extern<br/>in Prozent</b> | <b>Externe<br/>PTN<br/>gesamt</b> | <b>Anteil der<br/>externen<br/>PTN gemes-<br/>sen an der<br/>Gesamtzahl<br/>in Prozent</b> |
| Gesamt*  | 44 967                | 28 610                      | 64  | 8 753                                 | 3 341   | 72  | 12 094                            | 19 857                                | 13 016  | 60  | 32 873                            | 73   |
| PTN: Prüfungsteilnehmende  |                       |                             |   |                                       |   |   |                                   |                                       |   |   |                                   |  |
| * Die Daten zu Indien, Nigeria, Russland liegen teilweise noch nicht vor.  |                       |                             |   |                                       |   |   |                                   |                                       |   |   |                                   |  |

Zu den Fragen 3 und 4

| Start Deutsch 1-Prüfungsteilnehmende und Bestehensquoten im Rahmen des Ehegattennachzugs 2009 in den 15 Hauptherkunftsländern, Stand: 8. März 2010  |               |                     |   |                              |                                    |   |                          |                              |                                    |   |                          |  |
|---|---------------|---------------------|---|------------------------------|------------------------------------|---|--------------------------|------------------------------|------------------------------------|---|--------------------------|--|
| Land  | PTN<br>gesamt | Bestanden<br>gesamt | Bestehens-<br>quote<br>gesamt<br>in Prozent | Interne<br>PTN,<br>bestanden | Interne<br>PTN, nicht<br>bestanden | Bestehens-<br>quote<br>intern<br>in Prozent | Interne<br>PTN<br>gesamt | Externe<br>PTN,<br>bestanden | Externe<br>PTN, nicht<br>bestanden | Bestehens-<br>quote<br>extern<br>in Prozent | Externe<br>PTN<br>gesamt | Anteil der<br>externen<br>PTN gemes-<br>sen an der<br>Gesamtzahl<br>in Prozent |
| <b>Bosnien u.<br/>Herzegowina</b>   | 801           | 566                 | 71  | 16                           | 0                                  | 100   | 16                       | 550                          | 235                                | 70  | 785                      | 98   |
| <b>China</b>  | 1 223         | 960                 | 78  | 438                          | 91                                 | 83  | 529                      | 522                          | 172                                | 75  | 694                      | 57   |
| <b>Indien<sup>1</sup></b>   | 954           | 700                 | 73  | 234                          | 56                                 | 81  | 290                      | 466                          | 198                                | 70  | 664                      | 70   |
| <b>Iran</b>   | 813           | 281                 | 35  | 224                          | 367                                | 38  | 591                      | 57                           | 165                                | 26  | 222                      | 27   |
| <b>Kasachstan</b>   | 926           | 655                 | 71  | 193                          | 43                                 | 82  | 236                      | 462                          | 228                                | 67  | 690                      | 75   |
| <b>Marokko</b>  | 1 878         | 1 544               | 82  | 231                          | 37                                 | 86  | 268                      | 1 313                        | 297                                | 82  | 1 610                    | 86   |
| <b>EJR<br/>Mazedonien</b>   | 2 862         | 948                 | 33  | 35                           | 6                                  | 85  | 41                       | 913                          | 1 908                              | 32  | 2 821                    | 99   |
| <b>Russland<sup>1</sup></b>   | 987           | 811                 | 82  | 217                          | 27                                 | 89  | 244                      | 594                          | 149                                | 80  | 743                      | 75   |
| <b>Serbien<sup>2</sup></b>  | 865           | 491                 | 57  | 0                            | 0                                  |   | 0                        | 491                          | 374                                | 57  | 865                      | 100  |
| <b>Thailand</b>   | 3 219         | 2 212               | 69  | 1 197                        | 338                                | 78  | 1 535                    | 1 015                        | 669                                | 60  | 1 684                    | 52   |
| <b>Tunesien</b>   | 1 232         | 792                 | 64  | 149                          | 33                                 | 82  | 182                      | 643                          | 407                                | 61  | 1 050                    | 85   |
| <b>Türkei</b>   | 10 775        | 7 311               | 68  | 1 318                        | 112                                | 92  | 1 430                    | 5 993                        | 3 352                              | 64  | 9 345                    | 87   |
| <b>Ukraine</b>  | 1 060         | 833                 | 79  | 81                           | 19                                 | 81  | 100                      | 752                          | 208                                | 78  | 960                      | 91   |
| <b>Vietnam</b>  | 2 174         | 1 494               | 69  | 1 119                        | 454                                | 71  | 1 573                    | 375                          | 226                                | 62  | 601                      | 28   |
| <b>Kosovo<sup>3</sup></b>   | 4 571         | 2 344               | 51  | 0                            | 0                                  |   | 0                        | 2 344                        | 2 227                              | 51  | 4 571                    | 100  |
| <b>Gesamt</b>   | <b>34 340</b> | <b>21 942</b>       | <b>64</b>                                   | <b>5 452</b>                 | <b>1 583</b>                       | <b>77</b>                                   | <b>7 035</b>             | <b>16 490</b>                | <b>10 815</b>                      | <b>60</b>                                   | <b>27 305</b>            | <b>80</b>  |
| PTN: Prüfungsteilnehmende   |               |                     |   |                              |                                    |   |                          |                              |                                    |   |                          |  |
| <sup>1</sup> Die Daten sind noch nicht vollständig erfasst.   |               |                     |   |                              |                                    |   |                          |                              |                                    |   |                          |  |
| <sup>2</sup> Am Goethe-Institut Belgrad gibt es keine Kurse, die zur Niveaustufe A1 führen, sondern lediglich 10 UE (à 45 Min.) umfassende, prüfungsvorbereitende Kurse, die in dieser Statistik nicht erfasst werden, da sie diese verfälschen würden. |               |                     |   |                              |                                    |   |                          |                              |                                    |   |                          |  |
| <sup>3</sup> Die Prüfungsabnahme erfolgt durch Mitarbeiter des GI Thessaloniki.   |               |                     |   |                              |                                    |   |                          |                              |                                    |   |                          |  |

Zu den Fragen 3 und 4

| <b>Start Deutsch 1-Prüfungsteilnehmende und Bestehensquoten im Rahmen des Ehegattennachzugs 2009<br/>                     in den 10 Ländern mit den höchsten Gesamtbestehensquoten ohne die 15 Hauptherkunftsländer, Stand 8. März 2010</b> |               |                     |   |                              |                                    |   |                          |                              |                                       |   |                          |  |
|---|---------------|---------------------|---|------------------------------|------------------------------------|---|--------------------------|------------------------------|---------------------------------------|---|--------------------------|--|
| Land  | PTN<br>gesamt | Bestanden<br>gesamt | Bestehens-<br>quote<br>gesamt<br>in Prozent | Interne<br>PTN,<br>bestanden | Interne<br>PTN, nicht<br>bestanden | Bestehens-<br>quote<br>intern<br>in Prozent | Interne<br>PTN<br>gesamt | Externe<br>PTN,<br>bestanden | Externe<br>PTN,<br>nicht<br>bestanden | Bestehens-<br>quote<br>extern<br>in Prozent | Externe<br>PTN<br>gesamt | Anteil der<br>externen<br>PTN gemes-<br>sen an der<br>Gesamtzahl<br>in Prozent |
| Singapur  | 20            | 20                  | 100   | 20                           | 0                                  | 100   | 20                       |                              |                                       |   |                          | 0  |
| Sudan   | 50            | 50                  | 100   | 50                           | 0                                  | 100   | 50                       |                              |                                       |   |                          | 0  |
| Taiwan  | 23            | 22                  | 96  |                              |                                    |   | 0                        | 22                           | 1                                     | 96  | 23                       | 100  |
| Mexiko  | 62            | 59                  | 95  | 15                           | 0                                  | 100   | 15                       | 44                           | 3                                     | 94  | 47                       | 76   |
| Vereinigte<br>Arabische<br>Emirate  | 102           | 91                  | 89  | 66                           | 8                                  | 89  | 74                       | 25                           | 3                                     | 89  | 28                       | 27   |
| Südafrika   | 59            | 52                  | 88  | 25                           | 4                                  | 86  | 29                       | 27                           | 3                                     | 90  | 30                       | 51   |
| Brasilien   | 145           | 124                 | 86  | 9                            | 3                                  | 75  | 12                       | 115                          | 18                                    | 86  | 133                      | 92   |
| Marokko   | 1 878         | 1 544               | 82  | 231                          | 37                                 | 86  | 268                      | 1 313                        | 297                                   | 82  | 1 610                    | 86   |
| Russland  | 987           | 811                 | 82  | 217                          | 27                                 | 89  | 244                      | 594                          | 149                                   | 80  | 743                      | 75   |
| Bolivien  | 11            | 9                   | 82  | 6                            | 0                                  | 100   | 6                        | 3                            | 2                                     | 60  | 5                        | 45   |

## Zu den Fragen 3 und 4

| Start Deutsch 1-Prüfungsteilnehmende und Bestehensquoten im Rahmen des Ehegattennachzugs 2009<br>in den 10 Ländern mit den niedrigsten Gesamtbestehensquoten ohne die 15 Hauptherkunftsländer, Stand 8. März 2010 |               |                     |   |                              |                                    |   |                          |                              |                                    |   |                          |  |
|---|---------------|---------------------|---|------------------------------|------------------------------------|---|--------------------------|------------------------------|------------------------------------|---|--------------------------|--|
| Land  | PTN<br>gesamt | Bestanden<br>gesamt | Bestehens-<br>quote<br>gesamt<br>in Prozent | Interne<br>PTN,<br>bestanden | Interne<br>PTN, nicht<br>bestanden | Bestehens-<br>quote<br>intern<br>in Prozent | Interne<br>PTN<br>gesamt | Externe<br>PTN,<br>bestanden | Externe<br>PTN, nicht<br>bestanden | Bestehens-<br>quote<br>extern<br>in Prozent | Externe<br>PTN<br>gesamt | Anteil der<br>externen<br>PTN gemessen<br>an der<br>Gesamtzahl<br>in Prozent |
| Äthiopien   | 359           | 164                 | 46  | 100                          | 88                                 | 53  | 188                      | 64                           | 107                                | 37  | 171                      | 48   |
| Bangladesh  | 280           | 128                 | 46  | 99                           | 114                                | 46  | 213                      | 29                           | 38                                 | 43  | 67                       | 24   |
| Elfenbein-<br>küste   | 70            | 32                  | 46  | 30                           | 29                                 | 51  | 59                       | 2                            | 9                                  | 18  | 11                       | 16   |
| Palästina   | 61            | 29                  | 48  | 21                           | 31                                 | 40  | 52                       | 8                            | 1                                  | 89  | 9                        | 15   |
| Syrien  | 715           | 365                 | 51  | 315                          | 200                                | 61  | 515                      | 50                           | 150                                | 25  | 200                      | 28   |
| Libanon   | 1 249         | 638                 | 51  | 200                          | 270                                | 43  | 470                      | 438                          | 341                                | 56  | 779                      | 62   |
| Sri Lanka   | 344           | 178                 | 52  | 107                          | 46                                 | 70  | 153                      | 71                           | 120                                | 37  | 191                      | 56   |
| Senegal   | 129           | 67                  | 52  | 36                           | 25                                 | 59  | 61                       | 31                           | 37                                 | 46  | 68                       | 53   |
| Peru  | 88            | 46                  | 52  | 42                           | 40                                 | 51  | 82                       | 4                            | 2                                  | 67  | 6                        | 7  |
| Jordanien   | 320           | 169                 | 53  | 76                           | 58                                 | 57  | 134                      | 93                           | 93                                 | 50  | 186                      | 58   |